

Bericht zur Epidemiologie der Tuberkulose in Deutschland 2021 – Themen in dem mehr als 80 Seiten umfassenden Bericht sind die dem Robert Koch-Institut (RKI) gemäß Infektionsschutzgesetz übermittelten Fälle, demografische Daten, Organbeteiligung und bakteriologischer Status, Klinikaufenthalt, Tuberkulose im Kindesalter, Anlass der Diagnose, Infektionsketten, Labordiagnostik, Resistenzlage und Mortalität.

Die Fallzahlen sind im Jahr 2021 weiterhin rückläufig, wengleich der Rückgang mit sechs Prozent nur noch halb so hoch ausfällt wie in den beiden Vorjahren. Inwiefern der deutliche Rückgang in den vergangenen Jahren dabei auch durch die COVID-19-Pandemie beeinflusst wurde, lässt sich auf Basis der Meldedaten allerdings nur schwer einschätzen.

Der jährlich veröffentlichte Bericht ist online abrufbar unter www.rki.de/tuberkulosebericht



KLIMATIPP DES MONATS



Der Klimawandel stellt uns Medizinerinnen und Mediziner vor neue und große Herausforderungen. Hitze und andere Extremwetterereignisse, vermehrte und ganzjährig erscheinende Allergien, neue Krankheitserreger und psychische Belastungen begegnen uns im medizinischen Alltag und werden zukünftig stark zunehmen. Menschen mit Vorerkrankungen sind besonders stark betroffen. Hausärztinnen und -ärzte sind die ersten Ansprechpartner für die durch den Klimawandel verursachten Krankheiten und Belastungen. Sie sind nahe an ihren Patientinnen und Patienten und betreuen diese über viele Jahre.

Die „Klimasprechstunde“ oder die klimasensible Beratung im Praxisalltag kann der Raum sein, wo diese Sorgen und Nöte ihren Platz finden und wo gemeinsame Lösungen gefunden werden. Um ihren Patienten helfen zu können, sollten auch Ärztinnen und Ärzte die Co-Benefits vieler Lebensstilveränderungen kennen. Aktive

Mobilität zu Fuß oder mit dem Fahrrad verlängert die gesunde Lebenszeit und ist gut für Klima und Luft. Vorwiegend pflanzenbasierte Ernährung ist gesund, schützt Klima und ist Voraussetzung für globale Ernährungssicherheit.

Die Veränderungen durch den Klimawandel und die dadurch ausgelösten Krisen gefährden die Gesundheit unserer Patienten und sind die größte Herausforderung für das Gesundheitssystem im 21. Jahrhundert. Zeigen wir unseren Patienten, dass wir dafür ansprechbar sind: ob durch Aushang im Wartezimmer, Infomaterialien oder direkte Ansprache, zeigen wir, dass wir auch in dieser Situation für sie da sind. Die Sprechstunde ist der richtige Ort dafür.

*Dr. Anne Hübner,
KLUG – Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit e. V.*

Anzeige

LIEBER TANZEN

ALS UPDATEN

medatixx



Dancing Queen statt Update-Screen

Wir geben Ihnen allen Grund zum Tanzen: Unsere **Praxissoftware medatixx** ist mit dem automatischen Selbst-Update immer auf dem neuesten Stand und schafft Ihnen die nötigen Freiräume – und das ohne Schrittfehler.

Und Ihr Praxisbetrieb? Tanzt ebenfalls nicht aus der Reihe, sondern läuft wie selbstverständlich ungestört weiter.

Egal ob in der Praxis oder auf dem Tanzparkett: Ziehen Sie schon mal Ihre Tanzschuhe an – mit medatixx sind Sie bereit für jeden Tango. Die besten Angebote finden Sie auf ...



mein.medatixx.de